

Stiftsgymnasium St. Paul:

„Let's build Europe together“

ST. PAUL. Das Stiftsgymnasium St. Paul ist bei Erasmus+ Projekten sehr erfolgreich vertreten. Im Zuge des mittlerweile dritten Projekts in Folge unter dem Motto „Let's build Europe together“ fand von 18. bis 23. Feber der erste länderübergreifende Schüleraustausch in St. Paul statt. Eine Woche lang hatten insgesamt 16 Gastschüler und vier Lehrer aus den Partnerschulen in Griechenland und Italien die Möglichkeit, an speziell auf das Thema abgestimmtem Unterricht teilzunehmen.

In den verschiedenen Gegenständen wurde über die EU, ihre Insti-

tutionen und deren Arbeitsweise, aber auch über aktuelle Probleme und mögliche Lösungsansätze diskutiert, referiert und kreativ gearbeitet. Die österreichische Gastfreundschaft und die kulinarischen Feinheiten der österreichischen Küche konnten die Gastschüler bei ihren Gastfamilien kennenlernen. Höhepunkte dieser intensiven Projektwoche stellten die Exkursionen nach Graz und Klagenfurt sowie der Besuch der Landesregierung dar, bei dem die Schüler von Landeshauptmann Peter Kaiser begrüßt wurden. Der Wahlspruch der EU „In Vielfalt geeint“ hat sich in dieser Woche mehr als bewahrheitet.



Die Schüler aus Griechenland, Italien und Österreich mit ihren Betreuungslehrern (Gesamtkoordinator: Prof. Giovanni Santoro vom Stiftsgymnasium St. Paul – vo. 3. v. li.) beim Empfang durch Landeshauptmann Peter Kaiser in der Kärntner Landesregierung.